Biebricher Zagesnoff

Biebricher Reuejte Hachrichten.

Biebricher Tagblatt. Ericheint täglich, aucher an Sonne und Seiertagen. —
Abonnemenispreis: dei der Expedition abgeholt 1,30 A
pro Dierteljahe, durch die Botenfrauen inn Haus gebrackt Si d monatt. Wochenkarten, für 6 Kummern,
10 d. Wegen Politiezug näheres bei jedem Poliamit.

Antliches Organ Stadt Biebrid
fowte f. d. auswärts 15 ... Bat Olederhold Rahatt
Eelt pauf Jorigich, für des Errichens a ingelge nicht
fowte f. d. Drin au. Derlag With Holjapfel, in Biebe h
lotations-Drud u. Derlag der Hofbuchdruderei Guido Zeidler in Biebrich.

Sernsprecher 41. – Redattion und Expedition: Biebrich, Mathonsfrache

Biebricher Cotal-Angeiger.

Rotations-Drud u. Derlag der Bofbuchbruderei Guido Zeidler in Biebrich.

Sernipredet 41. - Redattion und Expedition: Biebrid, Mathonstrage 15.

ch-Ost.

er Linie s

bie Birmg:

er. Beginn Uhr. Eingl. 3. Anch ber bes Gottes-s ftatt. err Pfarrer 134. Tegt: 3 u. 5. Kach d Feier bes

iblifche Be-t: Ratth. 21,

Berfammlung eims. Bert

. Rovember:

Ertes Blatt.

Samstag ben 31. Oftober 1914.

53. Jahrgang

#### Tages-Rundican.

Deutschiands gunstige Jinauzen. In der regetinätigen Monatoliquing des Jentralauschalles der Reichsbant dußerte sich Prüsilent Hadenstein über den Stand der Reichsbant, den er als durchaus beirtedigend und ersreulich bezeichnete. — Betr. Reichsauleihe ermähnte Erzellenz Javenstein, daß disser als ausgeblieben teine einzige fällige Jahlung gemeldet worden ist, obwohl von den Jeichnern teinerliei Sichersteilung gesordert worden war. Die Jahlungen sind aber auch — und das ist ebenso erfreulich — zum weitaus größten Teil aus bereiten Mitteln geleistet worden. Die Inauspruchnahme der Darlehnstassen ist bei weitem nicht so groß gewesen, wie man vielleicht hätte erwarten können und vielsch erwartet dat.

gewesen, wie man vielleigh hätte erwarten nicht so groß, gewesen, wie man vielleigh hätte erwartet hat.

BPN. Die Einstellung beigischer, stanzösischer und russischer Personen- und Göterwagen in den Versonen- und Göterwagen in den Personen- und Göterwagen in der Göterwagen

#### England und Südafrika. Gang Oranje im Muffland.

Wie aus London gemelbet wird, machen verschiedene Blätter ber Regierung verstedt Borwürfe. daß sie durch die Angriffe eng-lischer Truppen auf Deutsch-Südwestafrita den Burenaufstand herausgesorbert habe. Um Donnerstag wurde ein englischer Rinisterrat abgehalten, der sich mit der Lage in Gibatrika belchäftigte. Handelsdäufer in Noterdam und Amfterdam haben von befreundeten Londoner Hatterdam und Amfterdam haben von das die Jahl der Aufftandlichen bereits an 10 000 betragen sell. Sie sind gut bewassen in haben Schnellfeuergeschütz, sowie Maschinengewehre. Undeftätigte Nachrichten zusolge soll sich bereits die ganze Oranje-Jiuh-Kolonie im Aufstande befinden. Daß sich

auch ber von den Buren nach wie vor vergötterte General Chriftian be Wet mit an die Spilse der Erhebung gestellt hat, scheint den Engländern am bedentlichsten zu sein, da sie befürchten, daß sein Angendern am bedeitrichten au sein, da fie bestuchten, das sein Anne genüger werde, die zigeenden Elemente hinzureißen. An zwectsässigen Truppen versigt die Kaptolonie über etwa 8000 Mann, die natürlich bei einem weiteren Umsichgreisen des Ausstandes nicht im Entserntesten ausreichen würden, um ihn niederzuwerfen. Auch mit dem Kriegsmaterial soll es schiecht bestellt

sein.

Berlin. Zu dem Burenausstand im Güdafrika wird aus Reiterdem gemeldet: Die Erhedung der Buren sei sebenfalls das Wert einer allgemeinen Berlchwörung, deren Ansänge weit zurüftreichen. Die Turen seien schon lange mit der englischen Herrichaft unzufrieden, weit diese zu sehr aus aufren bestänftige und die reichen Koturschause zu ossenstätig Ziement begünstige und die Luterkohnen und des Mutterlandes ausdeute. Man erwartet, daß die Ausständischen versuchen würden, sich so rasch wie möglich in den Besig von Sapstadt zu seinen.

B. B. A ap fie abt. 30. Ott. (Richtanntlich.) Reutermeldung. General Herbesten zu tressen, mit dem zu raten, deinzustehren. Se gelang ihm vorfäufig weder De Bet noch das Mitglied des Provins-Parlaments Conron, der ein Rebellentommando anslährt, zu tressen. Bisher ist es in der Oranjetosonie zu keinem Blutvergießen gefommen.

#### Kleine Mittellungen.

Berlin. Der Reichstogsabgeordnete Ernft Bassermann ist zum Abjutonten des Militärgouverneurs von Antwerpen ernannt worden. Vorher war er Führer einer Munitionstolonne auf dem russischen Kriegoschauplay.

Berlin. Des Kriegosmiaisterium hat sich auf eine Anregung din entschlossen, ne en Lederstelmen einsweisen Führen einzusühren und hiervon 360 1.03 Studt iObjett eiwa 2 Millionen Mart) dei der Gubener Judustrie zu bestellen.

#### Cotalberichte u. Naffauifche Nachrichten.

Rrieg ihres Ernährers zeitweilig ober bauernt beroutten Jamiffen gu lindern. Gie fain aber nicht aller feifen nich beifacht in es bringend erforberlich, bag ihr ein ibn eingenn ber eine bereinnen, Berbarde und die private Bogitatig in von in ein ein bei bei beite ficht.

Dezenber 1914 in Aralt. Der Regelang, bestimmt den guntt des Aufgertraftitetens.

33.B. (Amilich.) Es med rielfach barüber geliagt, das in Feldy of ihrtefen (Ködichen) an Ungeleitige auch nach der Antonie in Teil des Indalts fehlt ober auch nach der Andonal nicht fürmt. Demogrante er und darauf dienemicien, daß er Indalt manchmal nicht fürmt. Demogrante er und darauf dienemicien, daß er Indalt manchmal nicht fürmt. Demogrante er und darauf dienemicien, daß er Indalt mehre auf die Andona der Sendungen dach eine Beraubung der Sendungen dandelt der Benützung von unzulänglichen Alammerverlediellen, zuräckneitigten. Die Eendungen gingen infolgebeifen natzrusche auch insolge der Benützung von unzulänglichen Klammerverlediellen, zuräckneitigten. Die Gegenflände fielen dabei beraus. Bei dan und Cellier der Feldyniger vielfach unterwonden natzrusche eine der Empfünger vielfach unterwonden. Auch der eine Gendungen richtig wieder zusammenzubeinnung. Auch in Gentungen richtig wieder zusammenzubeinnung. Auch darauf eine fich die berausgegeltlenen Solf Geschauft nicht wieder unterbringen, lo daß sie nach Borichtil für unanderlagliche Megenflände behandelt werden mullen, währere sie den Empfänger einer Dah im Setriebe der heimilichen Boitankelten nicht wiede der unterbringen, lo daß sie nach Borichtil für unanderlagliche Megenflände behandelt werden mullen, währere Beit abeit der Anderschausschauf einer der Verlagen der Verlag

# Sonder=Angebot in Damen-Mäntel.

Aus meinen Vorräten von über eintaufend Mäntel und Jodet's biete ich zu vorteilhaften Preisen an:

Ein Doften Mantel für jugenbliche Damen 110 cm. lang . . per Stuck 1075 Ein Doften Mantel in ruh'gen einfarbigen Stoffen 115-135 cm. fang per Stack \$500 Ein Doften Mantel vornehme Karos mit lojem Ruchen 120 cm. lang per Stilde 1650 Ein Poften Mantel in dunkelen braunlichen Sarben 135 cm. lang per Studt 2450

10 Geschäfte.

Wiesbaden, Langgaffe 1|3

Scharfes Ed.

O Uhr Früh-

3.30 unb 7.15

mmunion dec 10 llhr feierl. noandacht zur 6.30 Hbr mi

8 Uhr ift ge

schauss Borgebeins am betten baraus, daß die Feldpost Postpakeie verlausig nicht besordert.

fe. Wiesbaden. 5. Ariegssitzung der Stadtverordneten. In der beutigen 5. Ariegssitzung der Stadtverordneten verbreitete sich Oberdüsgermeister Geheinurat Glässing über die Lebens mittelpreise in Biesbaden, über die Aartosfetzereise im besonderen. Die Lebensmittelpreise in Biesbaden nicht unangemeisen, wur die vertoffeipreise han, in Wiesbaden nicht unangemeisen, mur die vertoffeipreise hangen an, in unnatürlicher Welfe zu steigen. In Keisegung von Großbandelspreisen für Aartosfel hat sich die Stadt Wiesbaden in Berbindung mit den Städten auch die Stadt Wiesbaden in Berbindung mit den Städten unstürt und Raise den Auftrag gegeben, Hillempfliche, Schmalz der der Ausstande ausgestaufen. Hierzur hab bei Stadt auch Mart bereitzschielt. Mit den Gaben Frankfurt, Habel, dien Muslande ausgestaufen. Hierzur das die Stadt auch Mart bereitzschielt. Mit den Gaben Frankfurt, Habel, dien, Siedrich, Eindurg und dem Aundretes Wiesbaden ist die Der Berbindung getreten, um eine möglicht einheitliche Tellegen von Aleinhandelspreisen sur eine möglicht einheitliche Tellegen von Aleinhandelspreisen sur eine möglicht einheitliche Fellegen von Alleinhanden Beichluf hahn erhöht, daß Frauen von Artegeteinehmern Auffart, für jedes Kind 9 Mart, sie Affreien nicht in bielem Beutschungen 75 Prozent des felberen Einkommens nicht übersteigen. Rad bielen erneuten Schen micht in Anrechnung gebracht werden. Rad bielen erneuten Schen werden für Kovember rund in Anterkünungen von der Stadt bezahlt. — Mit Nücksteine werden.

Soniglich es die aus piese Wiesbalten Winschung gebracht der den werden.

- Konigliche Schaufpiefe. Bieffachen Bunfchen riferedend gelaugt morgen Gonutag, ben 1. Rovember er, an ielle von "Tannhäufer" Marfchners "Jans heiling" im Abon. B er Lufflichrung. Die für den 1. November gelöften Karten be-alter für biefen Tag ihre Gültigteit. Beginn ber Aufführung 30 liber

Frentliert. Das Landfturm Aushebungsgelchäft ift ordnungs-mühlig rectaufen. Bon den Sillserjagfommissionen find 7883 Land-fternepflichtige gemustert und 6186 tauglich befunden worden.

- Der Truppentibungsplaß Deb als Chriftbaum-Biefen Richt weniger als 20 000 Chriftbaume fteben auf bem Trupz übungsplag Orb gum Bertauf.

Meins. Der Unterostigter Weiß von der 4. Rompognie des 1. Nassauschen Kionier-Batalisons Ar. 21 erhieft das Esserne Kreug sür einen umsichtigen Batrouillengang auf dem westlicken Kriegschaupslas. Weiß datte sich mit vier Vionieren sollt die nach eine Heuschlichen Schälen lächte ich mit vier Vionieren sollt die nach eine Hendelichen Schälen lächten und der Franzosen weiderten und Schellen andbatten, wu dem Franzosen ein Vergeden der Franzosen verlebet nu der Schellen andbatten, dem dem Franzosen ein Vergeden der Vernzosen weideren und Schellen andbatten, wu dem Franzosen ein Vergeden der Vernzosen der Vernzosen der Vernzosen der Vernzosen der Vernzosen der Verlagen in der Rompagnie getrieben. Weiß ist aus Walgenborn in Oberthessen gedürtig.

— Aus Liebe zur Fallscheit und 24. Ausgust den Bestuckten. Verler Haute sind unter der schwinderbeiten Angade, seine Schwester liege im Städe. Kranfendaus Wiesbaden Ursaub zu verschalften gewühr, sollte sedach eine Beschwester liege im Städe. Kranfendaus Wiesbaden Ursaub zu verschalften gewühr, sollte sedach eine Beschwester liege im Städe. Kranfendaus Wiesbaden Ursaub zu verschalften gewühr, sollte sedach eine Beschwessen der Verlagen. Die Braut tiellte ihm nun auf sein Drängen eine solche Weicheinigung aus, die sie mit zwei salken Aumen unterzeichnete. Wit einem Tag Gesängnis mußte sie beien "Liedesbeimst Vähen.

Darmfadt. Der Fitzege Zandmann von hier, ein Sohn der Kragsschaupfay im Osten am 9. September in russische Verlagenschalt weier der kennt wurde, in Tomet in Weitziglichen interniert und besinder filch dort in guter Behandlung.

Alfassendurg. Der Oberjager Reching im 2. Idgerbatailion zu Alchassendurg hat die von einem Brivatmann ausgesetzte Spende von 1000 Mart für das erste im Bereich des 2. dayr. Armeetorps eroberte Maschinengewehr vom Generalsommando zwerfannt erbalten. — Jür die Erbeutung einer russischen Jahne im dichtesten Augelregen erhielt der Unterossitzier Ulbrig aus Dörnberg einen das für ausgesetzen Ehrenpreis von Soo Mart.

In Archangess berricht leit einigen Tagen eine Durchschnittstemperctur von Minus 15 Grad.

Berlin, 29. Ott. In ganz Ostpreußen ist dei scharfen Nordossimien Frost eingetreten.

#### Seitgemäße Betrachtungen.

W

Ko

Ei

ferd.

u

Gr

Sa

sie tos! — Mien Gegnern gab sie tund: — Haltet Euren großen Mund, — sonst tu' ich den meinen auf — und laß diesem freien Lauf. — Darum last Euch tieder raten: — Brüftet Euch nicht allzusehr, — sonst poh Bomben und Granaten, — streu Berberben ich umber! — Bei dem großen Sturm im Westen, — bei wie dröhnte sie da laut! — Hinter seinen stolzen fiesten — batte sich der Feind verdaut. — Doch bald siesen Walt und Schanze — zu des deutschen Stürn ers speil, — denn am wilden Wassenange — nahm die Berta lieistg teil! —

ürn ers deil, — denn am wilden Woffentanze — nahm die rica fleißig teil! — Schlochtgebrumm, — alle Mauern ftürz 1 um. — ungebeuer dat's gekracht, — ja wer hätte das gebacht Und der Keind, der arg bedräufet, — [ah sich die Bekherung an Ja, da seht Ihr's doch, Ihr Leute, — was die fleißige Berts

fann! — Als in 1914 — England hat die Welt verhetzt — um Zeutiche Reich zu ftürzen — bat der Teind sich überschätzt! — wer tennte sich das benten, — ruft John Bull, — es ist satal, ha, ich seh sie sewärts schwenten, — mir ist angst um Kanal. — Kennmt die Berta nach Calais, — spürt auch England i Radi — und ganz plötzich über Racht — hat es schwer auch destracht! — Und so mag es weiter dröhnen — bis der Ber Racht gerschelt. — dann erst wird auf's neu' verschönen — hol Friede diese Welt! — Ann erst wird auf's neu' verschönen — hol Friede diese Welt! — A. J.

# Grosses Angebot in Damen-Bekleidung

Die erfreuliche Wiederbelebung des Geschäftes, der starke Besuch unserer werten Kundschaft in den letzten Woosen, bischlert auch der auswärtigen Damen infolge der besseren Verkehrsverhaltnisse, veranlasste unsere Einkonfsreise nach Berlin. Wir kauften grosse Posten neueste Winter-Uister und Mäntel aus Flauschstoffen in vormehmen Farben und mod. Kuros, in schwarzen Astrachau-Tuch- und Kürletoffen; ferner Jackenkleider, Blusen, Röcke, Morgenkleider und Kindermäntel enorm billig ein. Die erzielten Vorteile lassen wir voll und ganz der Kundschaft zugute kommen. Der allgemeinen Stimmung Rechnung tragend, legten wir besonderen Wert darauf, den Damen die Anschaffung der Kleidung durch

→ ganz aussergewöhnlich billige Preise →

möglichst vorteilhaft zu machen.

#### Naua Sport-Jacken

Mk. 83.50, 1975, 15.--, 12--, 950

### Lange Seidanplüsch-Mäntel

is nur besten Hoch-alan: qualita en 140 en lang, auf Seido Mk 125 -, 100 -, 59.-

#### Samt- und Velvat-Mäntel

ia sehr flott Form , beste Verarbeltung, auf Seide Mk 79 -, 62.-, 49.-, 83 -, 32.-

#### Schwarze Franen Mäntel

eror ibte Schuitte, allen Weiten vorrätig Mk 52 -, 21.-, 19 -, 16.-

### Lange Flausch-Mäntel

schwarz, dunkelblau, dunkelgrün, braun u. anderen mod. Farben, sowie in geschmack-vollen gemust. Stoffen, gestreift und kariert

950 12.- 15.- 1975 2250 29.- 39.-

### Lange Astrachan-Mäntel

in bester Verarbeitung, 125-135 cm lang 2450 2975 38.- 49.- 58.- 69.-

#### Schwarze u. dunkelbl. Kürl-Mäntel

beliebte Neuheit, dreiviertel und ganz lange Formen, alle Grössen am Lager

19.- 25.- 32.- 39.- 45.-

Geschwister Alsberg

### Nene Jackenkleider

Mir. 72 —, 50 —, 45 —, 82 —, 25 —, 19,—, 16.-

#### Wollene Taillenkleider

Mck. 50.--, 45.--, 32 --, 25.-

### Farb. u. karierte Wollblusen

Mk 15.-. 12.-. 4.50

### Moderne seidene Blusen

Mk. 20.-, 17.-, 18.-, 950,  $6^{50}$ 

#### Neu eingetroffen:

Damen-Kleiderstoffe, Blusenstoffe, Stoffe f. Jackenkleider in grösst. Auswahl. Billige Preise

# rt au vermieren. åb. in ber Gelmäfistt. b. BL

bin möbliettes gim m 1. Rovember au verm m 1. Rovember au vermieter Rathausftraße 74, 1. Gtod, Beibelmeanlage.

# Moblierte Similer m verm . auch Las- u. wochenw Meyer, Morbandir 43.

Stube, Rammer u. Ruche

Rathausftraße 39.

Bebaung ruben fefert bille an

# 2-3immer wohnung

mit Klide und Subebör, Frank-herter Strafe und Abolftrafe jofort zu vermieten Rab Maiwaer Ber 10. im Büro,

# 2-3immerwohnung 1 Dermieten :Saiferftrabe im. Staberes Relierftr. 84. [2014

Mainzer Strake 9 eine S.Bimmer Bobunne Bubebör (Borberbaus) fofort

Rob. 2 - Fimmerwohnung Rallerftraße 47 monation 26 Mt. Prab. 1 Good r. 2107

64. Stanfarbenmohnung

8 Bimmer unb Afice, im
Sinjerhaub au vermieren.
2117 Bahnhofftrabe 27.

Laden mit Wohnung eventuell als 3 Almmerwohnung au vermieten. Räheres bei Rubn Raiferstraße 2 6113

#### 3-8immerwohnung 1873 Mainger Strate 41, 1.

idines Logis tit ober ohne Role erhalten.

Gewiffenhaftes Acthiges

Ribat N

in Einbertolen Gaushalt bei gut.
Lobn geindt

Bilbelmbanlage 5, 3.

Jängeres brabes Mädden bi Stelle in befferem Daule Rinbern ober in Daushali Raberes in ber Geichaftsfielle fes Blattes. 9000\*

Gleftr, Zaidenlamben mble einzelne Patterten und situbbir en billigh bei beinb. Binbori Attoftrabe 12

### Die Bäderei

Bieb

### Mitteldeutsche Creditbank Wiesbaden.

Priedrichstrasse G. An- und Verkauf von Wertpapieren.

Günstige Verzinsung von Spareinlagen. Safes unter Mitverschluss des Mieters.

Erledigung aller bankgeschäftlichen Angelegenheiten.

### Weit unter Preis!

Schlafzimmer u. 2- u. 3tur. Wohn- und Speisezimmer, Herrenzimmer, Komplette Küchen, Einzelmöbel aller Art, Betten und Matratzen.

Ferd Marx Hadi., Wiesbaden, gasse 22.

### Kohlen und Brennholz

aller Art in nur besten Sorten hetert prompt frei ins Haus.

#### W. Gail Wwe.

Fernsprecher Nr. 13. -

Annahmestellen: Ernst Gail, Wiesbad. Allee 2, G. Schöller, Eisenhandlung, Rathaustrase Nr. 24.

### Großer Schuhverkauf

noberner Derbit. und Binterware Shuhhaus Sandel Wiesbaden

Marttitraße 22 - | - Rirchaufie 48.

Wiesbaden, Nerostraße Nr. 41
Gasthaus Müller! Hans, besneht von sämtlichen Freusden. [4:8a] Freus Gustav Giller Wwo



sme Pelze sing!

grosse Auswahl

Schenk, Gemeindebad nachat Languassa u. Michele. Wiesbaden



Smänes Baumküd

ura. 284 Cuabratmeter Quabratmeter 90 Big. 1 vertaufen Graje Beidafishelle be. Bi.

Spezialkuren bei Geschlechtsleiden

frische und chronische, auch veraltete Mare-conrestoiden. Auslidsee het Franze. Unter-teinbleiden. Vorsreberdruschentzundung. Seinen fluss, Nervenzerrüttung, Monne-sichwäche, Foigen jugendlicher Vertrungen.

B. Langen's Physik-Mediz. Heilaustalt MAINZ, Schusterstraße 54. | ISIa

oer Aligemeine Kranken-u. Sterbeverein

schrebt Sulguslaffe und gerochte geaen einen Ronaisbeiteng als Gerficherung und derbodte geaen einen Ronaisbeiteng als Gerficherung und die Mis für Terebegelb-tierinderung eine togliche Kraufeure von 1.— Mf. und eine Ereberente von 1.— Mf. und eine Ereberente von 18.— Mf. Riveres bei heren Normann Masterberente von 18.— Mf. Riveres bei heren Normann Masterberente. Wiesbadener Erroue Mr. R.



Spedition, Robottronsport and -Vorpockung classifier Möbel- and Gepäckstücke. Klavier, Kassenschrank und Maschigen Transporte unter Garantie

Maurus Beck, Inhaber Adolf Beek,

für die kalten Abende,

for jeden Bedarf, in jeder Preistage und grösster Auswahl empfienlt

Karl Gg. Schmidt, Kaller

Unter fachm Bebonbiung werben berren u. Tamen Bela-n antel gu febr mögigen Breifen

ied. Art umgactetet. tevarlert. gereingt und frich gefüret. Bivo d. Etern. Wiedbaben. Bride bester 28, Urb 1. Kul Bund Berland v. Bot. [1410

Ca. 11 Bentner Rartoffeln

au faulen gelucht 455a Brobe mit Breis erbinet Mub. Bechiolb, fibrebab , Vallenftr 87.

Souhreparatur. mertnätte

urd fonlige Pacharbellen in empfehlende Grimeruna Georg Zehrrabin, Edubmacher pelburche 7.

Bafen und Bühner Au reifaufen 2123 Yanbarabenmen 14.

Ribei, neue Bellen

Bietninebarbelten iro-ter Sanbitetin 08 ...

6. Tachbederarbeitend 70.
7. Edwarde gener 10.
7. E

Bu Allerheiligen

icone pollblübende Eprojanthemumtopfe Gärtneret Branbicheib Popheimer Ser. 85 2109

Some Maeronode ouf bem Mortie und in be Gatteret in ber Cale bei Mebraber Dies.

Geften Leoft etet nupeppelien Sont "Zellan.,

bas ibeule froftmittel. In Apathelen und Drogerten Orig. Dute id 3. 447a Rieberlage: Rolenapothete.

Sittermanen

erlernen. " Prontfur'erhrane 27, 1 r.

Urlaubs• cheine

für Militar Buchbruderei der "Tagespost"

Wascht von selbst ohne Reiben und Bürsten.

# das selbsträtige. Vaschmitte

Bleicht und desinfiziert: Garantiert unschädlich.

galtig ab 2. Hovember 1914.

#### Abfahrtszeiten Bahnhof Biebrid-Of.

Diehrt nach Grantiurt a. M.: 4.29 5.29 6.17 7.05 8.54 8.41 10.30 12.14 1.41 2.14 5.27 4.28 5.01 6.24 7.24 8.41 9.37 10.57.

8,37 10,57. 
Bicket nack Hain; Spibbl.: 5,27 6,15 6,51 7.27 7.51 8,06 8,38 9,59 10,14 10,21 11,30 12,31 12,43 12,59 138 2,00 2,49 3,10 3,52 4,24 4,54 5,43 6,18 6,37 6,52 7,32 7,55 8,31 8,47 9,13 9,43 9,57 10,16 10,40 11,01 11,27 12,32.

#### Antunftszeiten Bahnhof Biebrich-Oft.

Refunft son Scanffurt e. W: 6.23 7.31 7.57 9.25 12.55 2.05 4.14 4.57 5.23 6.26 7.48 8.46 9.29 10.50 11.00 12.38

Richt in Biebrich-Oft haltende Gil., Schnell- u. D. Juge in der Richtung nach grantfurt

ab Wiesbaden: 9,16 11,47 1,26 D 7,11 D 10,10 D.

In der Richtung nach Mains

ab Wiesbaden: 5,30 D 6,41 9,09 12,18 D 1,25 D 3,32 D 7,40 D 11,07 D,

#### Abfahrtszeiten Bahnhof Biebrich-Wett.

Bidgiung Citaille: 5.07 5.34 6.18 7.02 7.53 8.31 9.04 9.46 10.28 11.51 19.28 1.35 1.58 2.24 3.08 3.13 4.43 5.24 5.42 6.55 7.26 7.33 8.08 8.34 8.42 9.17 10.00 11.18 1.08.

Richtung Wiesbaben: 4.52 5.52 6.27 7.21 7.40 8,15 8,56 10,02 11.24 11,55 12,24 1,39 1,52 2,42 3,06 4,08 4,14 5,52 6,18 6,32 8,21 9,12 9,57 D 10,20 10,87 11,06 1,05.

Direfte Suge Biebrich Well - Maing: 7,54 1,46 6,45.

Micht in Biebrich-Weft haltende Schnell- und D.3age in der Richtung nach Rüdesheim ab Wiesbaden: 10,56 D 1,17 D 8,48 D.

Richtung Wiesbaden-Cangenichwalbach Abfahrtszeiten ab Canbesdentmal (ab Waldkraße je 4 Min. fpäter). 7,00 9,22 11,10 1,26° 2,40 4,12 6,29° 8,08,

Die mit . bezeichreten Bage fabren nur bis Langen Edwalbad

Richtung Wiesbaden - Erbenheim - Miedernhaufen ab Wiesbaden: 5.19 6.00 8.00 8.27 9.21 12.35 2.53 4.32 5.54 6.50 7.50 8.47.

### Kahrplan der Linie 8 Biebrich-Rheinufer—Bahnhof Biebrich-Oft. Bullig ab 2. 9100. 1914

• • •								100.10	10.36	11.18	11.59	12.17	19 46	1,25	2.00	2.36	3.12	3,39	1.19	4.98	4 46
Biebrid Eheinnfer ab Babuhof Biebrid. OR an	6,14	6,50	7.14	7,37	8,21	9,02	10,07	10.16	10.44	11.28	12,07	12.25	12,54	1.33	2.08	2.44	8,20	3,47	4.20	4,86	4,54
Biebrid Abeinufer ab Babnhof Hiebrid. Bit an	5.12	6,11	6 89	711 719	8,28 8,36	8.59 9.07	9 29 9 37	9,59	10.44	11,00	11.16										
Biebrid Babnhof Biebrid-Of ab	_	7.04	7.29	8,02	8,48	9.20	10.05	10.27 10.35	11,03	11.83	19.07 12.15	19,87 12,45	12,55 1,03	1,52 2,00	2 20 2 28	2.55 3.03	8,20 3.28	3.58 4.01	4.28	4.35	5,02
Biebrid Babnhof Biebrid. BR ab	5.28	6,31	6,59 7,07	7,48	8,59 8,59	9,29	9,45	10,07	10.52 11,00	11,08	11,42		-1-12.00								

en Mund,
Lauf. —
Jufchr, —
umber! —
pnie fie ba
feinb verbeutschen
nahm bie

gland ihre auch dort der Briten — holder M. J.

tett. b. BL. Simmer verinteten 1. Grod, ne. James

modenw. aße 39.

billie au 16, 1. 2113 buuno dr. Frant Louistrate . im Büre.

thing ritrate St. 54. [2041 St. [2041 Stobusena band) folert 1857

**MOTHURG** Riche, im feren. freshe 27. et bet Rubn er wohnung

buung permieten ahr 41, 1. e Urbeiter gis erbalten. : 13, part.

alt bei gut.

lamben nerien unb iei ioftraße 12

Iti epil. für

Griebrid.

Pfennig

Beginn: Camstag, ben 31. Oftober 1914.

Taufende prafifcher Gebrauchsgegenstände und ichoner Gefchenkartifel, welche fast burchweg einen weit höheren Wert haben, fommen in famtlichen Abteilungen gur Auslage!

Derfauf unr feweit Dorrat!

#### Ceinen= und Baumwollmaren

Hembentisch, Coupon 21; u. 3 Mtr. Kooper Biler, Coupon 21; u. 2 Mtr. Kaub Bilee, Coupon 21; u. 2 Mtr. Blujen Bider, Coupon 21; u. 21; Meter Michen Biser, Coupon 2% u. 2% Weier Jadenbiber, Coupon 2% u. 2 Mtr. Rod-Belour, Coupon 2 Mtr. Rod-Belour, Coupon 3 Mtr. Echargen Champten, ca. 120 Jenti-meter breit, tis 1% Mtr. Midsembaser, gejanne und gebän-bert, 6 ober 4 Erial Gerftenfornbanbtidger, gefannet und gebändert, 1 ober 3 Erial Dreit Sundtudger, gefannet und ge-bandert 3 ober 3 Erial Ophitidger, 9 ober 6 Erial Johnsteller, gebandtudger, verfichte-bene Längen, jeder Rieft

#### Bleiderkoffe

Blubenftoffe, Mir. Schotten, Mir. Sauslie berftoffe, Mir. Rieiberbiber, Mir.

#### Gardinen - Coppide

2 Grad Erbetall Brifes Bifes mit 

#### Schurgen

Amberschürzen, hell und dunfel, geliecit, mit hidder Garnierung.
Einet
Kandenschürzen, Leinen innt., mit
größer Bildertalche. 2 Stint
Kandenschürzen, Neinen innt., mit
größer Bildertalche. 2 Stint
Kandenschürzen mit Bildertorde
oder dunfen Belog, Einet
Garbige Jierschürzen mit Träger,
lieflich gennuftert. Einer
Bulsen Fernen beiner, Grünf
Bulsenichürzen aus gefter. Simmolen,
mit breiter Bordengarnitur, Einet
Bulsenichürzen aus gefter. Simmolen,
fürten Einfelen, Einet
Bulsenichfürzen aus turlisch gennufürten Einfelen, Einet
Bauschäften, erten weit, mit Batont und Talche, Stüd
Beige Jierschürzen mit Eindereiträger, reich garnlert, Einet

#### **Handschube**

Damen Sanbladube, reine Wolfe, weig gestrickt, 2 Bear Damen spendichube, Marke Garan-tte, olle mudernen Etragensarben, 2 Drucktn. Boar Damen Sanbichube, Bildleber imit, in allen spandichube, Danisch imit, mit imit. Danisch, Hutter, Boar Sceren-Sanbichube, Boaichleber imit, Poar Paar jandidube, reine Wolle, ge-liridt, einfard, u. bunt, 2 Baar kilsmärmer, gran, 2 Paar kilsmärmer, gran, 2 Paar kilsmärmer, gran, 2 Paar kilsmärmer, gran, 2 Paar Barben, Paar

#### Befdranfung ber Quantitaten porbehalten!

#### Dapierwaren im Gelbpoft-Rarton

100 Bagen Beberfeepopter unb 50 patienben Sewerts mit Gebenfuster, auf. 100 Bogen merh Zeinenpopter, mit oder ohne Linien und 100 polfenbe Samerts, gutammen Briefpapter Kantesten, giott ober mit barvigen Rand, mit Monoge Große Boften Kallerten Leinenpapiere, weig und nuderne Jacken, in großen Kormaten, 50 Bogen und 50 Samerts mit Gebenfutter, aufenmen oder 6 weihe Battift-Laften-

Jincimmen 12 Rollen Tollettepapier 200 Stild Eropp Papierfervietten Romane brofen. 3 Stief Romane, cieg. geb., 2 Stud

#### Darjumerie.

12 Stilat Stamen-Feufeife 12 Ethat Landin- ober Litennalds-feite im Karion 5 Einst Jengschife 1 Ondunferteiere Konfourfiert, Schwarz, grau, weiß, Erifd 1 Nadisconnius, wil einfachen voor 95 1 Raffergarnitur mit einfachem ober Liergroßerungofplegel, Binfei und Stapt Grieftamme, fdmars und braun

#### Lederwaren

Damen fandenlichen, Heberkitten, in Einenbigge oder kabatierm, Ber. I Mujifmappe mit Aufscheit in Gilberbend in Poften Brief- ober Bigarren-taften, Gibt

#### Domen-Wajae

1 Damenhend, Border u. Anfel-ichluß
1 weise Rockisafe
1 Baar Swiederielleiber
1 Untertaile, bubich ausgesührt
1 Lapftisen mit Logen
1 Moiton Sinder-Rocken mit Leib-chen und Bolant
1 Babetuch, ca. 100–100 Zentimtr.
1 buntes Beinfeld bunter Unftanbarod Erifot-Rinberfleiben, gefüttert

#### handar beiten

patriotisches Kiffen gezeichnet Sinbffusen mit Franzen Rachtlichdecken, gezeichnet Jimmerkandbuch, gezeichnet Jimmerkandbuch, gezeichnet Beit Wandschandtuck, gezeichnet Ereweiten Taiden, gezeichnet gest. Fullen, handarbeit Wäsigebeutet, gezeichnet

Rorfett, mit ober ohne Strumpfbal-ter, Etad ler, Stad 95 Büttenhalter, Stört 95 Wollens Rorfettisconer; mit furgem oder langem Arm, 3, 2 oder 1 Stat. 95

### Sür Milliar

1 Kartoa mit 6 bunt. Taschentüchern 93 1 Karton mit 6 leinenart. Taschen-tückern 1.98 1 karton mit 3 guten Catintaschen-tuckern 95 1 Karton mit 6 bunten Taschen-tuskern 1.95 Butt meiße Linon-Talchentucher 90

#### Damen-Moden

Gnorm billig! Onorm billig!
Damen-fragen, in Sammet, Seibe, Spohfel um, Stud
3 oder 2 Mtr. Aremetrusche
2 Sint Pirectragen
Damen-Spigentragen, Stud
Schloer, moderne Mustec, gdgepagt, 2 oder 1 Stud
Universal-Bolant, verfch, Farben Citid Linder Spigenfragen, Gilid Damen-Gartel, ichmarg-weiß-rot Gilid Damen-Bafgürtel mit aparten Eddinfen Sither

#### Strumpfe

Damen Strümpte, reine Bolle ohne Nam. Poppert, in Spitte Hour 95 Denten Gröungte, reine Bolle, ohne Maht, geltieft 95 Janea Strümpte, Halbwolle, 1:1 geltrieft Baar 95 Dessen Bermulfeden, reine Bolle Boar 95 Herrenfoden, Halbwolle, grau Paar 95 Herrenfoden, Halbwolle, 2 Paar 95 herrens, Damens und Rinter Tritats Camakhen Baar 95

Monwaren - Ctu
1 S.inder-Ribitar-Schildmüge 95
1 Damen-Beite, schwarz 95
1 Demen-Beite, schwarz 95
1 Beiteit Rindermügen, weiß und sarbig. Stüd 95
1 Mar-Ropfschüger 95
1 Mar-Ropfschü Mormal-Untertaillen für Damen Etild 95 Beftridtes Landen, Muffler, Etud 95

#### Spielwaren

l Soldaten Garnitur 95
1 Section Soldaten 95
1 Storitotdat, feldaran gefleibet 15
Orohe Helten Geleutstaftsspiele St. 95
Oschause Stüd 95

#### Shuhwaren

i Baar Elifch-Sausichube mit Le-berioble und Gled Boar Militartuch-Sausichube Leberfohle u. Bied, Brobe 3

#### Richt an Wiedervertaufer!

M

Schill Rom gefüh geben feine

einige ichlafi an R Mari trang fann Schup ter. ton S Dieni ten t merbe faner Suba teften tuble tunte

1 Paar Melton Sauskhuhe m. Fils-fohle, 36 42 1 Baar Dabchen-Sausichube mit Bils und Spatrioble Baar Serren Sausichuhe, Ramei-

#### Porgellan

Kaffcetaffen, Ind. Blau Matrectaffen, weiß mit Untertaffe Staffcetaffer, tlef oder flach Opsieteller, tlef oder flach Defectteller Spelieteller, Golbrand Garnierplatte, 20 und 31 cm Gemuleichpischen, 25 und 31 cm Gemuleichpischen, Jeston od. masila Rottatassen, fein detor.

#### Steingut

#### G'asmaren

1 Sag Rempotichüffein 3 Rompotichuffein, bunt 1 Bierjervice, Tieflig 12 ober 10 Stidt Bierbecher 10 ober 8 Stidt Teebecher 4 Stud Weintrömer 5 Etick Weintrömer, glatt 2 Sturgstafchen mit Glas

#### Bolgmaren

1 Hadbreit und 1 Bafchleine guf. 1 Berbierbreit und 1 Bafchleine guf. 1 Gerbierbreit mit Spiegel 1 Appieren mit Haten

#### Stahlwaren

Rafierapparat Cierbecher 1 Wenage 4 Chiöffel 4 Chobeln 10 Kaffeeloffel 12 Saffeeloffel, Aluminium 1 Objitested

#### Emaille.

1 Tollettecimer
2 Schüffeln 32 und 34 cm
3 Michiopfe mit Ausguß, 12, 14, 16 cm, 1 Wodybeden mit Seifennapf 1 runde Kanne, 34—36 cm
1 Teiglichifel 32 cm
1 Wodretrug, fon.
1 Wodretrug, fon.
2 Wodretrug, fon.
3 Gileflanferolle, 12, 14, 16 cm
4 Wojfel, Schöpf, und Schaumlöffel
1 Kniedelbechalter

3 Gasgiinder und 3 Strümpfe zuf. 1 Richtenfange 1 Sturmiaterne 1 Rachtlompe mit bunten Schirm

Die hier angeführten Artifel bilden nur einen fleinen Ceil der ausgelegten Warenpoften. - Ferner in fajt allen Abteilungen egtra billiger Dertauf ju den Serienpreifen 195 und 2.95.

Warenhaus Julius Bormaß | Wiesbaden.